

Freigebiges Haus. Die unter der Hand befindlichen Nummern bezeichnen die Wohnungen, mit denen gute Erfahrungen gemacht werden. Die Hausbewohner seufzen: gerade als habe man sämtliche Bettler auf ihren Hals gehetzt — und ahnen nicht, daß dem auch in der Tat so ist.

In der Provinz stößt der Beobachter noch auf interessantere Zeichen. Beispielsweise auf einen am Zaun angekreideten, mit zwei Pfeilen durchquerten Kreis:




Die Bedeutung dieses merkwürdigen Esperanto könnte etwa folgendermaßen ausgedrückt werden: Schau, daß du weiterkommst, Polizeiwache in der Nähe.

Auch dieses Zeichen hier ist kaum vertrauenerweckend: Hund im Garten. Eine schlimme Warnung für einen Landstreicher, der sich eigentlich nur vor Polizisten und Hunden fürchtet, hauptsächlich aber vor Hunden, die instinktiv herausmerken, mit wem sie es zu tun haben.

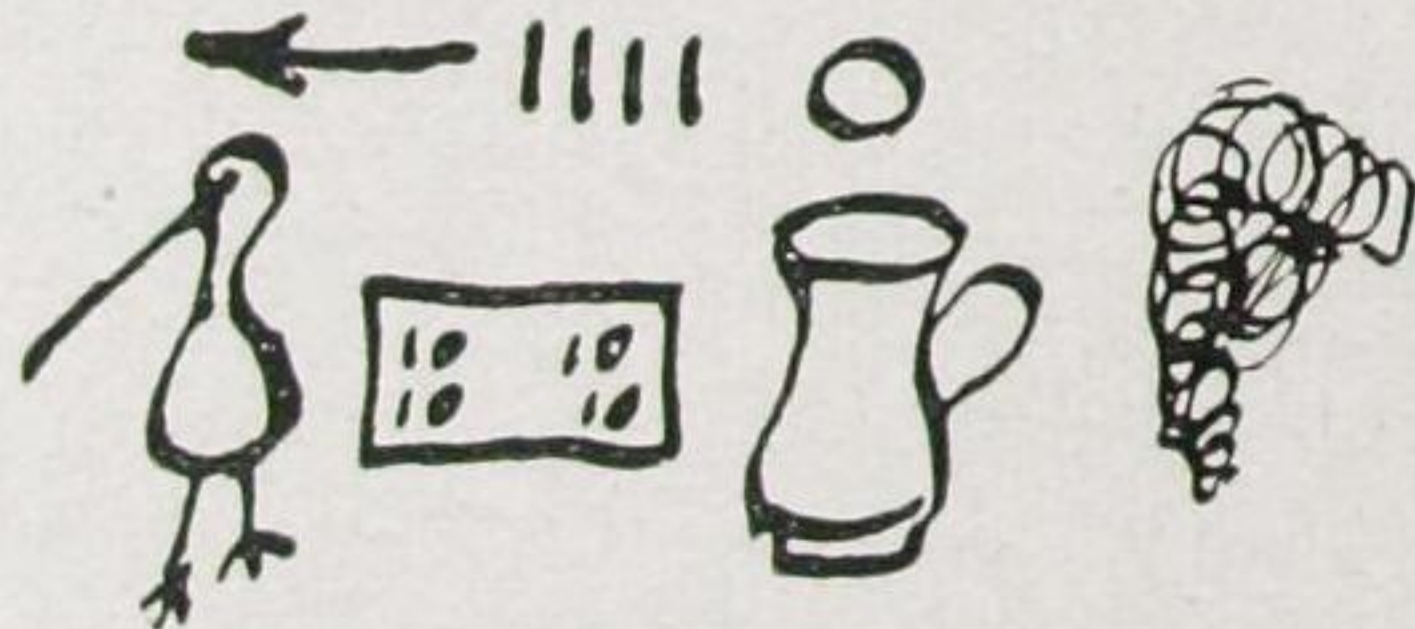


Um so einladender ist: V.V.

Solch ein Haus wird unbedingt „mitgenommen“, denn nur zwei Frauen sind die Insassen. Frauen sind nun einmal für allerhand Märchen eher zu haben, auch sind sie weichherziger und bald öffnet sich der Beutel.

Sehr peinlich wiederum ist folgende Zeichnung:  Hier gibt's nur Arbeit. Wenig verlockend für freiheitsfanatische Vagabunden.

Immerhin sind dies mehr oder weniger harmlose Sachen im Vergleich mit dem „Briefwechsel“ der Wegelagerer und Verbrecher, wovon hier ein klassisches Beispiel wiedergegeben sei:



Diese Zeichnung, die man an einem Dorfhouse fand, ist eine Urkunde der Verbrechersprache, ein abgeschlossener Vertrag folgenden Inhalts: Viertes Haus links in der Vollmondnacht (wird eingebrochen). Die zweite Reihe enthält die Unterschriften (Verbrechernamen): Storch, Geldschein, Häflein, Raucher.

In der Umgebung von Budapest wurde vor Jahren ein Gendarm erschossen aufgefunden, und es stellte sich heraus, daß ihn Straßenräuber „in contumaciam“ zu Tode verurteilten. Den Beweis hierfür erbrachte die Zeichnung an der Mauer des kleinen Dorfpostamts:



Es war ein Geheimurteil, das von der Internationale des Verbrechertums mit äußerster Strenge und Skrupellosigkeit vollstreckt wurde.

*Dr. Nikolas Aranyosi.*